

Einsatzgruppenversorger BONN unter Bewachung der Bonner Ehrengarde.



Dr. Hans Christoph Atzpodien, Vorstandsvorsitzender TKMS bei seinem Grußwort.

Taufe des dritten Einsatzgruppenversorgers (EGV) der Klasse 702 der Marine

Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie wurde das Schiff auf den Namen BONN getauft

Am 17. April 2012 wurde im Rahmen einer feierlichen Zeremonie der dritte Einsatzgruppenversorger (EGV) der Klasse 702 der Marine auf den Namen BONN getauft. An der Taufe nahm auch der Bundesminister der Verteidigung, Dr. Thomas de Maizière teil. Der Minister wies in seiner Grußbotschaft darauf hin, dass der Name Bonn für einen richtigen und guten Teil der deutschen Geschichte stehe und damit die Namensgebung der beiden ersten Einsatzgruppenversorger EGV BERLIN und FRANKFURT AM MAIN nunmehr mit der BONN fortgesetzt werde. „Als Botschafter für Demokratie und Frieden wird dieses Schiff künftig auf allen Meeren der Welt zu Hause sein“, so Verteidigungsminister de Maizière zur Taufe der BONN. „Das

neue Schiff stelle zudem einen ständigen militärischen Sitz mit Namen Bonn auf lange Zeit sicher.“

Des Weiteren dankte der Minister auch dem Freundeskreis „Einsatzversorger BONN e.V.“, für das große Engagement auf dem Weg zur Namensgebung des Schiffes. Er würdigte dabei den ebenfalls anwesenden ehemaligen Inspekteur der Marine, Vize-Admiral a.D. Wolfgang Nolting sowie den Vorsitzenden des Bonner Freundeskreises, Botschafter a.D. Hans-Joachim Heldt als geistige Väter der Schiffs-Patenschaft. Besondere Wünsche richtete der Minister an den künftigen Kommandanten der BONN, Fregattenkapitän Björn Laue, und seine Besatzung. Diese hätten als Erstbesatzung das Glück – aber auch die Verantwortung – den Geist des Schiffes zu prägen.

Der Inspekteur der Marine, Vizeadmiral Axel Schimpf, wies auf die enorme Bedeutung des Einsatzgruppenversorgers hin und informierte über den Auftrag der EGV zur logistischen und sanitätsdienstlichen Unterstützung von Einsatzverbänden der Marine in See. Dazu gehört unter anderem der Transport von Proviant, Wasser, Munition und Kraftstoffen und deren Umschlag auf andere Marineschiffe sowie das umweltverträgliche Entsorgen anfallender Abwasser und Abfälle. Die sanitätsdienstliche Unterstützung erfolgt



„Zur Meldung“.



Gemeinsame Zufriedenheit über die baldige Indienststellung.

durch das auf einem zweistöckigen Containersystem basierende Marineeinsatzrettungszentrum (MERZ). Im Verbund mit dem Schifflazarett des EGV können so über 40 Patienten behandelt werden. Darüber hinaus können auf dem EGV bis zu zwei Bordhubschrauber stationiert werden. Der Transport, Betrieb und Umschlag von Containern, die Unterbringung von Unterstützungspersonal sowie das Bereitstellen von Betreuungseinrichtungen sind ebenso möglich. Mit Indienststellung des ersten EGV der BERLIN-Klasse im April 2001 konnte die Deutsche Marine die Seeausdauer schwimmender Einsatzverbände von 21 auf bis zu 45 Tage erhöhen.

Beim EGV BONN handelt es sich zwar um ein Schiff der Klasse 702 BERLIN, jedoch unterscheidet sich das zweite Baulos 702-2 im erheblichen Maße. So ist die BONN in der Lage, eine so genannte Command Task Group aufzunehmen und dazu eine entsprechende Infrastruktur bereitzustellen. Nur den Zusammenschluss von vier deutschen Werften zur Arbeitsgemeinschaft (ARGE) und eine detaillierte Arbeitsteilung war es möglich, den dritten EGV in so kurzer Bauzeit zu fertigen. Zur ARGE EGV gehören neben der



Das Marinemusik-korps Nordsee aus Wilhelmshaven.

ThyssenKrupp Marine Systems AG die Fr. Lürssen Werft, die Flensburger Schiffbau-Gesellschaft sowie die P+S Werften GmbH.

Der Bonner Oberbürgermeister Jürgen Nimptsch sprach in seiner Rede über die Verwurzelung der Bundeswehr in Bonn und betonte das Stadtmotto „Freude“ und wies auch auf die Bedeutung Bonns als VN-Stadt hin. Die schon jetzt lebendige Patenstadt Bonns mit dem EGV BONN wurde durch den Aufmarsch die Bonner Ehrengarde mit ihren historischen roten Uniformen unterstrichen.

Im Kontrast dazu konnte das Marinemusikkorps Nordsee aus Wilhelmshaven mit einem gewohnt guten musikalischen

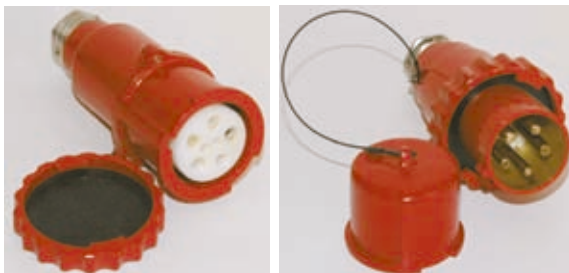
Auftritt dem Festakt einen würdigen Rahmen geben.

Der Vorstandsvorsitzende der ThyssenKrupp Marine Systems AG, Dr. Hans Christoph Atzpodien, konnte zahlreiche Vertreter aus Politik und Wirtschaft begrüßen und beeindruckte insbesondere bei den Gästen aus der Region mit dem Konzept zur Weiterbeschäftigung am Standort Emden bei der Emdener Werft und Dockbetriebe GmbH. Schließlich konnte gegen 15.00 Uhr die Ehefrau des Oberbürgermeisters der Patenstadt Bonn, Frau Hanne Hufschmidt, traditionell die Taufe vollziehen.



Autor: Jürgen K.G. Rosenthal
Fotos: HHK / JRosenthal

JOHANNLEIDEL



Elektrotechnische Apparate-Bauanstalt
Johann Leidel GmbH

Ida-Noddack-Straße 14-18 - 46569 Hünxe
Tel. 0281 / 94234-0 - Fax 0281 / 94234-77
Internet: www.eal.de



Steckvorrichtungen Elektrotechnische Geräte